

Großer Schlag gegen Drogen- und Waffenhändler: 16 Festnahmen in Hessen!

In einer koordinierten Aktion nahmen das HLKA und ZFA in Hessen mehrere Mitglieder organisierten Verbrechens fest, die Drogen und Waffen handelten.



Frankfurt am Main, Deutschland - In einem großangelegten Polizeieinsatz wurden am Mittwochmorgen, dem 7. Mai 2025, mehrere Mitglieder zweier bandenmäßig agierender Gruppierungen festgenommen, die für die illegale Einfuhr von Drogen und Waffen verantwortlich sein sollen. Das Hessische Landeskriminalamt (HLKA) und das Zollfahndungsamt Frankfurt am Main (ZFA) führten die Operation in Zusammenarbeit mit den Staatsanwaltschaften Marburg und Kassel durch. Unter den Festgenommenen sind zwei Frauen und 16 Männer im Alter von 22 bis 62 Jahren.

Bei den Durchsuchungen wurden über 60 Schusswaffen, tausende Schuss Munition und diverse Waffenteile sichergestellt, darunter ein umgebauter Kugelschreiber, der als Schusswaffe diente. Die Behörden fanden außerdem ein halbes Kilogramm Drogen, darunter Kokain und Cannabis, sowie Bargeld in Höhe von knapp 10.000 Euro, vier Goldbarren im Wert von etwa 40.000 Euro und sechs wertvolle Uhren. Ein Großteil der Beweismittel wird derzeit ausgewertet, während fünf der festgenommenen Männer dem Haftrichter vorgeführt werden sollen.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität, Waffenvergehen
Ursache	gewerbs- und bandenmäßig organisierte illegale Einfuhr und Handel von Betäubungsmitteln, Verstoß gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz
Ort	Frankfurt am Main, Deutschland
Festnahmen	16
Schaden in €	40000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de